

Stopp den Neophyten – Helfen Sie mit!



Foto: E. Jörg



Foto: E. Jörg

Schmalblättriges Greiskraut *Senecio inaequidens*
 Mehrjähriger Halbstrauch, gelbe ausdauernde Blüten. Schmale, lineare Blätter, Verbreitungskorridore entlang Autobahnen und Bahnstrecken. Grosse Samenproduktion in Verbindung mit langer Blütezeit. Resistent gegen Abmähen und Herbizideinsatz. Giftige Pyrrolizidinalkaloide. Schadstoffe in Produkten wie Milch und Honig nachgewiesen.



Foto: E. Jörg



Foto: E. Jörg

Drüsiges Springkraut *Impatiens glandulifera*
 Auffällige, krautige Pflanze mit lilaroten, zahlreichen Blüten. Schleuderkapseln können zahlreiche Samen bis 7 Meter weit verteilen. Etablierung über Wurzel- ausläufer entlang Fließgewässern. Destabilisierung von Mauerbauten und Uferböschungen.



Foto: E. Jörg



Foto: E. Jörg

Kanadische Goldrute *Solidago canadensis*
 Blätter schraubenartig um den einfachen Stängel angeordnet, etliche gelbe Blüten. Vermehrung über Samen, 20000 Samen und Wurzel- ausläufer. Besiedelt trockene, offene Flächen und bildet Reinbestände.



Foto: E. Jörg



Foto: E. Jörg

Japanischer Staudenknöterich *Reynoutria japonica*
 Bis zu 3 Meter hohe Pflanze mit bambusähnlichem Stängel, gegenständigen Blättern, weit auslaufenden Wurzeln, entlang Fließgewässern. Nimmt rasch ganze Uferböschungen ein und bildet Massenbestände. Verdrängt Konkurrenzpflanzen über Wurzel- ausläufer.



Foto: R. Lang

Riesen-Bärenklau *Heracleum mantegazzianum*
 2–3 Meter hohe Staude mit rot gesprenkeltem, haarigem Stängel, tief eingeschnittene breite Blätter, weisse Dol- denblüten, entlang von Fließgewässern und an Wegen. Gesundheitsgefahr! Pflanzensaft in Verbindung mit Sonnenlicht führt zu Verbrennungen. Vermehrung durch Samen und Wurzelteile.



Foto: E. Jörg



Foto: E. Jörg

Sommerflieder *Buddleja davidii*
 3 Meter hoher trockenresistenter Strauch. Auffälliger Blütenstand, bildet massenhaft Samen, die im Boden keim- fähig bleiben. Wächst auf Schuttplätzen und offenen Stellen entlang von Flüssen. Lockt ausschliesslich Schmetterlings- und Bienenarten an, bietet kein Futter für Raupen. Verdrängt Konkurrenzvegetation durch ausgiebigen Stockausschlag.



Foto: E. Jörg



Foto: E. Jörg

Aufrechtes Traubenkraut *Ambrosia artemisiifolia*
 Aufrecht wachsende, buschige Pflanze mit tiefeingeschnit- tenen Blättern, beidseitig grün. Starke Pfahlwurzel, Keim- fähigkeit der Samen bleibt über Jahrzehnte erhalten. Kon- kurrenz in landwirtschaftlichen Kulturen. Gesundheitsgefahr durch massiven allergischen Pollenflug. Mineralbodenkei- mer auf offenen Standorten.



Foto: R. Lang



Foto: R. Lang

Einjähriges Berufkraut *Erigeron annuus*
 Mehrjährige, zirka 80–120 Zentimeter hohe Pflanze. Blätter behaart, zahlreiche weisse Blüten in Rispen. Bildet in kurzer Zeit Massenbestände. Besiedelt Ruderalflächen und trockene Wiesen und Weiden. Grosse Samenmengen mit über 10000 Samen. Hohe Wurzelenergie.

Neophyten gefährden das heimische Ökosystem

Invasive Neophyten (gebietsfremde Pflanzen) tragen zum Rückgang der biologischen Vielfalt bei und stellen eine Gefährdung für Mensch und Tier dar. Sie breiten sich auf Kosten heimischer Arten rasant aus.

Die Gemeinde Lumnezia ist gesetzlich ange- wiesen Neophyten im Gemeindegebiet zu behan- deln. Die Massnahmen reichen über die Sensi- bilisierung bis hin zur aktiven Bekämpfung.

Helfen Sie mit bei der Erkennung und Bekämp- fung von Neophyten. Das Forstamt Lumnezia nimmt ihre Meldungen zu Sichtungen entgegen.

Kontakt

079 580 71 44

robert.lang@lumnezia.ch



Vischaunca
Lumnezia



Amt für Wald und Naturgefahren
 Uffizi da guaud e privels da la natira
 Ufficio foreste e pericoli naturali